

Rente: Gnade Gott, wer keine Lobby hat

Wer wenig arbeitet oder mehrere Teilzeitstellen hat, muss eine kümmerliche BVG-Rente befürchten. Wenn er Pech hat, zahlt er bei der Pensionierung sogar noch drauf. Zwei Fälle, die kein Ruhmesblatt für unsere Sozialversicherung sind.

BERN – Das BVG (Bundesgesetz über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge) kennt mehrere Etagen. Ganz zuoberst sind die vom Glück Begünstigten. Sie haben viel verdient und dürfen mit einer ansehnlichen Altersrente rechnen. In der Mitte ist die grosse Masse jener, die sich mit der vom BVG vorgesehenen Minimalleistung begnügen muss. Zuunterst ist der «Bodensatz». Damit sind jene Leute gemeint, die im Gesetz von 1982 schlicht vergessen und deren Anliegen bei der 1. Revisi-on unberücksichtigt blieben.

Denise F. gehört zu dieser Gruppe von Benachteiligten. Die 27-Jährige ist Dentalhygienikerin. Bis vor Kurzem arbeitete sie Teilzeit bei zwei Zahnärzten. Zusammengerechnet verdiente sie 58 500 Franken. Doch die Beiträge an die Pensionskasse wurden nur auf dem kümmerlichen Betrag von 10 980 Franken erhoben, weil jede Pensionskasse den Koordinationsabzug von 23 940 Franken abzog. Dies ist jener Lohnanteil, den der Arbeitgeber nicht versichern muss. Von den beiden Dentisten konnte sich keiner zu einer freiwilligen Geste entschliessen.

Dramatische Unterschiede

Die Tabelle rechts zeigt die Situation drastisch auf: Weil jeder Arbeitgeber den Koordinationsabzug abzog, wurden jährliche Pensionskassenbeiträge von nur 769 Franken fällig. Bei einem Vollzeitpensum bei einem einzigen Zahnarzt wären bei gleichem Einkommen aber dreimal so viel, nämlich 2 419 Franken, überwiesen worden. Darin sind die (hälftigen) Beiträge von Denise F. enthalten. Die Auswirkungen auf die Altersrente in 38 Jahren sind entsprechend gravierend. Bei einer Hundertprozentstelle würde im AHV-Alter eine monatliche BVG-Rente von 1 329 Franken fällig. Im Fall von Teilzeitarbeit wären es dagegen nur gerade 422 Franken. Denise F. hat daraus die Konsequenzen gezogen und sich statt der beiden Teilzeittjobs eine Vollzeitbeschäftigung gesucht.

Dabei wäre das einschlägige Recht eindeutig. Im Bundesgesetz über die Altersvorsorge ist die Situation von Denise F. ausdrücklich erwähnt. Gemäss Artikel 46 Absatz 2 hätte sie die Möglichkeit gehabt, ihren Zweitlohn bei der Pensionskasse jenes Arbeitgebers zu versichern, die ihre obligatorische Versicherung führt. Falls das Reglement dieser Pensionskasse eine solche Lösung nicht zulässt, hätte die Auffangvorrichtung BVG einspringen können. Artikel 46 ist freilich eine die Arbeitgeber zu nichts verpflichtende Kann-Formel. Es ist ihnen folglich freigestellt, ob sie zum Beispiel im Rahmen der verbandseigenen Pensionskasse eine Möglichkeit schaffen wollen oder nicht.

Zu allem Überfluss hat das Bundesgericht in Luzern vor einiger Zeit auch diesen unverbindlichen Kann-Paragrafen torpediert. In einem Urteil aus dem Jahr 2003 stützten die höchsten Richter zum grossen Erstaunen der Fachwelt den doppelten Abzug mit der Begründung, im Bundesgesetz über die Altersvorsorge sei dieser Sonderfall nicht vorgesehen. Es sei deshalb am Gesetzgeber, diese Lücke zu füllen. Dies ist bis heute nicht geschehen und es gibt auch keine Hinweise auf entsprechende Vorstösse.

Ein Minus unter dem Strich

Auch die 27-jährige Kathy R. gehört zum «Untersatz», der Gruppe ohne Lobby. Anlässlich der BVG-Revision von 2004 beschloss das Parlament, dass auch Kleinstverdiener in den Genuss von Leistungen kommen sollen. Seither «profitiert» auch die Teilzeitmitarbeiterin von dieser Gunst. Die jährliche Abrechnung ihrer Pensionskasse sieht wie folgt aus: Von ihrem Verdienst von knapp 20 000 Franken sind 3 315 Franken versicherbar. Daraus fliesst ein jährlicher Sparbeitrag von 232 Franken (Beiträge von Kathy R. inklusive). Ihr Einkommen würde ihr deshalb in 39 Jahren, falls sie so lange zahlen kann, eine voraussichtliche Altersrente von monatlich 132 Franken



Viele Putzfrauen arbeiten Teilzeit oder für mehrere Arbeitgeber. Bei der Pensionierung kann dies gravierende Folgen haben. Bild: key

ZWEI FALLBEISPIELE – EIN FAZIT

Fall 1: Denise F. – zwischen Stuhl und Bank

Beträge auf Jahresbasis in Franken	Mit zwei Arbeitgebern		Mit einem Arbeitgeber
	Zahnarzt A	Total	
Jahressalär	27 000	31 500	58 500
Koordinationsabzug	23 940	23 940	23 940
Koordinierter Lohn	3 420	10 980	3 420
Sparbeiträge an die PK ¹		769	2 419
Sparguthaben mit 65 ²		87 355	274 954
Monatliche BVG-Rente		422	1 329

¹ Für Frauen und Männer zwischen 25 und 34: 7% des koordinierten Lohnes; die Beiträge sind von Arbeitnehmer und Arbeitgeber je hälftig aufzubringen. Höheres Alter bedeutet höhere Sparbeiträge: 35–44: 10%; 45–54: 15%; 55–65: 18%.

² Annahmen: Verzinsung des Freizügigkeitsguthabens mit 3%, Umwandlungssatz 5,8%

Fall 2: Kathy R. – Prämien für «die Katz» bezahlt

Jahreseinkommen	20 000
davon versicherbar	3 315
Sparbeitrag an die PK	232
Verwaltungskosten	348
Nettosparertrag	-116

bringen. Diese Rechnung ist freilich eine Fiktion, weil die Pensionskasse gleichzeitig für die Verwaltung jährlich 348 Franken in Rechnung stellt. Unter dem Strich steht deshalb ein Minus. Kathy F. wäre besser dran, wenn ihr der Arbeitgeber ein Sperrkonto bei einer Bank einrichten würde.

Kein Rappen bei Invalidität

Doch es kommt noch besser: Kathy R. muss der Pensionskasse auch für die Versicherung ihres Invaliditätsrisikos eine Prämie entrichten. Diese Prämie zahlt sie ebenfalls für die Katz. Weil die Invalidenrente der AHV/IV von 27 588 Franken (IV- und Kinderrente) mehr als 90 Prozent jenes Salärs ausmacht, das sie vor Eintritt der Krankheit bezogen hatte, erhielt die Mutter von zwei Kindern im Invaliditätsfall keinen Rappen. *HANSRUEDI BERGER*

Anlagefonds

Fondsnamen	Währung	Investmentwert	Fondsnamen	Währung	Investmentwert	Fondsnamen	Währung	Investmentwert
Zürcher Kantonalbank www.zkb.ch/fonds			Obligationenfonds			Strategiefonds		
ZKB Access Vision Fonds A	CHF	889.95	Mi-Fonds (Lux) HighYield Europe (EUR) A	EUR	63.03	SWC (LU) EF Top Dividend Europe B	EUR	91.44
ZKB Access Vision Fonds U	CHF	25.8	Mi-Fonds (Lux) HighYield Europe (EUR) B	EUR	114.6	SWC (LU) EF Selection N America B	USD	103.5
ZKB Bond Vision Fds CHF A	CHF	1039.63	Mi-Fonds (Lux) InterBond A	CHF	88.56	SWC (CH) EF Emerging Markets A	USD	200.36
ZKB Bond Vision Fds EUR A	EUR	1091.46	Mi-Fonds (Lux) InterBond B	CHF	147.32	SWC (CH) EF Tiger A	USD	85.36
ZKB Finanz Vision Fonds A	CHF	642.36	Mi-Fonds (CH) SwissFrancBond A	CHF	103.29	SWC (CH) EF Japan A	JPY	4631
ZKB Finanz Vision Fonds U	CHF	123.5	Mi-Fonds (CH) SwissFrancBond Medium Term A	CHF	103.37	SWC (LU) EF SMC Japan B	JPY	13705.22
ZKB Fonds Aktien Euro Stoxx50	EUR	645.91	Aktiefonds			SWC (CH) EF Switzerland	CHF	263
ZKB Industrie Vision Fonds A	CHF	728.23	Mi-Fonds (Lux) EuropeStock A	CHF	71.39	SWC (CH) EF Value Switzerland A	CHF	121.67
ZKB Konsum Vision Fonds A	CHF	848.31	Mi-Fonds (Lux) EuropeStock B	CHF	83.47	SWC (CH) EF SMC Switzerland A	CHF	326.85
ZKB Nachhaltigk. Vision Fonds A	CHF	638.43	Mi-Fonds (CH) EuropeStock A	CHF	70.88	SWC (LU) EF Selection Energy B	EUR	586.89
ZKB Pharma Vision Fonds A	CHF	888.3	Mi-Fonds (Lux) InterStock A	CHF	77	SWC (CH) EF Gold	USD	1243.87
ZKB Pharma Vision Fonds U	CHF	124.06	Mi-Fonds (Lux) InterStock B	CHF	96.69	SWC (LU) EF Green Invest A	CHF	97.19
ZKB Ressourcen Vision Fonds A	CHF	1138.75	Mi-Fonds (CH) InterStock A	CHF	68.96	SWC (LU) EF Green Invest Emer.Markets	USD	129.53
ZKB-Fonds Aktien Schweiz	CHF	955.25	Mi-Fonds (Lux) SwissStock A	CHF	80.64	SWC (LU) EF Selection Health Care	EUR	324.02
ZKB-Fonds Ausgewogen	CHF	1361.55	Mi-Fonds (Lux) SwissStock B	CHF	95.09	SWC (LU) EF Selection Technology B	EUR	125.73
ZKB-Fonds Einkommen	CHF	1222.09	Mi-Fonds (CH) SwissStock A	CHF	81.99	SWC (LU) EF Climate Invest B	EUR	71.41
ZKB-Fonds Frankenertrag	CHF	1067.7	Goldmarktfonds			SWC (LU) EF Water Invest B	EUR	72.67
ZKB-Fonds Fremdwähr.-obl.	CHF	1177.4	SWC (LU) MM Fund AUD	AUD	212.06	SWC (CH) SMI Index Fd A	CHF	85.48
ZKB-Fonds Kapitalgewinn	CHF	1639.85	SWC (LU) MM Fund CAD	CAD	187.74	SWC (CH) SPI Index Fd A	CHF	87.21
ZKB-Fonds Wachstum	CHF	846.85	SWC (LU) MM Fund CHF	CHF	148.76	SWC (CH) MSCI USA Index Fd A	USD	86.43
ZKB-Fonds Zinsertrag	CHF	1152.42	SWC (LU) MM Fund EUR	EUR	104.97	SWC (CH) MSCI Japan Index Fd A	JPY	5714
ZKB-Fonds Zinsertrag Nachhaltigkeit	CHF	1037.3	SWC (LU) MM Fund GBP	GBP	130.02	SWC (CH) MSCI Europe Index Fd A	EUR	76.73
ZKB Gold Aktienfonds	CHF	582.95	SWC (LU) MM Fund USD	USD	194.27	Alternative Investments		
ZKB Gold ETF (EUR)	EUR	798.12	Obligationenfonds			SWC (LU) PF Income B	CHF	130.86
ZKB Gold ETF (USD)	USD	1204.2	SWC (LU) Bd Inv Medium Term CHF B	CHF	113.86	SWC (LU) PF Green Inv Income B	CHF	106.53
ZKB Innovatoren Nachhaltigkeitsfonds	CHF	837.97	SWC (LU) Bd Inv Medium Term EUR B	EUR	126.47	SWC (LU) PF Green Inv Income EUR B	EUR	110.17
ZKB Silver ETF (EUR)	EUR	1239.79	SWC (LU) Bd Inv Medium Term USD B	USD	137.34	SWC (LU) PF Yield B	CHF	152.61
ZKB Silver ETF (USD)	USD	1870.59	SWC (LU) Bond Inv AUD B	AUD	160.51	SWC (CH) World 15	CHF	89.45
www.adamant.ch/fonds			SWC (LU) Bond Inv CAD B	CAD	164.01	SWC (CH) World 30	CHF	97.76
Adamant Global Generika	CHF	1001.71	SWC (LU) Bond Inv CHF B	CHF	120.57	SWC (LU) PF Yield EUR B	EUR	113.92
Adamant Global Medtech	CHF	947.05	SWC (CH) BF CHF	CHF	90.68	SWC (LU) PF Green Inv Yield B	CHF	100.71
Adamant Healthcare Trends	CHF	783.08	SWC (CH) BF Corporate H CHF A	CHF	100.32	SWC (LU) PF Green Inv Yield EUR B	EUR	100.9
MIGROS BANK www.migrosbank.ch			SWC (LU) Bond Inv EUR B	EUR	80.62	SWC (LU) PF Balanced B	CHF	172.73
Anlagestrategiefonds			SWC (CH) BF Corporate EUR	EUR	105.05	SWC (LU) PF Balanced EUR B	EUR	107.24
Mi-Fonds (CH) 10 A	CHF	100.66	SWC (LU) Bond Inv GBP B	GBP	83.77	SWC (LU) PF Green Inv Balanced B	CHF	165.48
Mi-Fonds (Lux) 30 A	CHF	113.46	SWC (LU) Bond Inv USD B	USD	145.03	SWC (LU) PF Green Inv Balanced EUR B	EUR	85.07
Mi-Fonds (Lux) 30 B	CHF	175.24	SWC (CH) BF Corporate USD	EUR	95.7	SWC (CH) World 45	CHF	77.18
Mi-Fonds (CH) 30 A	CHF	96.38	SWC (CH) BF International A	CHF	85.84	SWC (LU) PF Growth B	CHF	209.39
Mi-Fonds (CH) 40 A	CHF	94.67	SWC (LU) Bond Inv Int I CHF B	CHF	112.62	SWC (LU) PF Growth EUR B	EUR	96.47
Mi-Fonds (Lux) 40 (EUR) A	EUR	90.8	SWC (CH) BF Convertible Int I A	CHF	110.59	SWC (CH) PF Valca	CHF	262.82
Mi-Fonds (Lux) 40 (EUR) B	EUR	124.87	SWC (LU) Sicav II Bd Abs.Ret CHF B	CHF	103.87	SWC (LU) PF Equity B	CHF	224.97
Mi-Fonds (CH) 45 Sustainable A	CHF	101.59	SWC (LU) Sicav II Bd Abs.Ret EUR B	EUR	106.12	SWC (LU) PF Green Inv Equity B	EUR	84.77
Mi-Fonds (CH) 45 Sustainable V	CHF	101.64	SWC (CH) Bd Market Tracker A	CHF	104.2	Andere Fonds		
Mi-Fonds (Lux) Eco A	CHF	68.9	SWC (CH) Swiss Red Cross Charity	EUR	105.59	SWC (CH) Alter Fd Divers EUR A	EUR	1438.5
Mi-Fonds (Lux) Eco B	CHF	86.06	Aktiefonds			SWC (CH) Alter Fd Divers USD A	USD	1503.45
Mi-Fonds (Lux) 50 A	CHF	122.21	SWC (LU) EF International A	CHF	121.04	SWC (CH) Alter Fd Divers CHF A	CHF	1055.69
Mi-Fonds (Lux) 50 B	CHF	185.29	SWC (LU) EF Selection Int I B	CHF	85.74	SWC (CH) Alter Fd Directional CHF A	CHF	883.08
Mi-Fonds (CH) 50 A	CHF	90.61	SWC (CH) EF Asia A	USD	79.54	Strategiefonds		
			SWC (CH) EF Euroland A	EUR	97.91	SWC (LU) PF Income B	CHF	130.86
			SWC (CH) EF Europe	EUR	107.45	SWC (LU) PF Green Inv Income B	CHF	106.53
			SWC (CH) EF North America A	USD	205.41	SWC (LU) PF Green Inv Income EUR B	EUR	110.17
						SWC (LU) PF Yield B	CHF	152.61
						SWC (CH) World 15	CHF	89.45
						SWC (CH) World 30	CHF	97.76
						SWC (LU) PF Yield EUR B	EUR	113.92
						SWC (LU) PF Green Inv Yield B	CHF	100.71
						SWC (LU) PF Green Inv Yield EUR B	EUR	100.9
						SWC (LU) PF Balanced B	CHF	172.73
						SWC (LU) PF Balanced EUR B	EUR	107.24
						SWC (LU) PF Green Inv Balanced B	CHF	165.48
						SWC (LU) PF Green Inv Balanced EUR B	EUR	85.07
						SWC (CH) World 45	CHF	77.18
						SWC (LU) PF Growth B	CHF	209.39
						SWC (LU) PF Growth EUR B	EUR	96.47
						SWC (CH) PF Valca	CHF	262.82
						SWC (LU) PF Equity B	CHF	224.97
						SWC (LU) PF Green Inv Equity B	EUR	84.77
						Alternative Investments		
						SWC (CH) Alter Fd Divers EUR A	EUR	1438.5
						SWC (CH) Alter Fd Divers USD A	USD	1503.45
						SWC (CH) Alter Fd Divers CHF A	CHF	1055.69
						SWC (CH) Alter Fd Directional CHF A	CHF	883.08
						Andere Fonds		
						SWC (CH) Commodity Select Fd A	CHF	85.12

INKÜRZE

Weniger Gäste in den Hotels

BERN – Die Schweizer Hotels registrierten von Mai bis Oktober 19,7 Millionen Übernachtungen. Das sind 4,2 Prozent weniger als in der Vorjahresperiode. Vor allem aus dem Ausland kamen weniger Gäste, was zumindest teilweise mit der Fussball-EM 2008 zusammenhängt.

«News» erscheint nicht mehr

ZÜRICH – Die Gratiszeitung «News» ist am Freitag zum letzten Mal erschienen. Das Verlagshaus Tamedia teilte gestern mit, «News» per sofort einzustellen. Betroffen sind 27 Mitarbeiter. Damit verbleiben nur noch die Penderzeitungen «20 Minuten» und «Blick am Abend».

1,5 Billionen für die Banken

LONDON – Die Banken in Grossbritannien haben laut dem britischen Rechnungshof bislang 850 Milliarden Pfund Staatshilfe erhalten – das sind fast einhalb Billionen Franken. Der grösste Teil des Geldes wurde für die Verstaatlichung von Banken ausgegeben.

Zahl der Arbeitslosen sinkt

WASHINGTON – Die Arbeitslosenquote in den USA ist im November überraschend gesunken, und zwar um 0,2 auf 10,0 Prozent. Im Oktober hatte die Arbeitslosenrate mit 10,2 Prozent den höchsten Stand seit mehr als einem Vierteljahrhundert erreicht. *(sda/ap)*

ANZEIGE

Erholung an den Finanzmärkten

Auch 2010 wird sich die konjunkturelle Erholung fortsetzen. Sie wird etwas gebremst durch die noch relativ tiefen Investitionen und die leicht anziehenden Zinsen.

Dank den kräftigen Stimulierungsprogrammen der Notenbanken und Regierungen starteten die Aktienmärkte im Frühjahr zu einer rasanten Erholung. Die konjunkturelle Trendwende setzte unter den Industrieländern zuerst in Japan ein und fiel dort auch am kräftigsten aus. Allerdings war dort auch der Einbruch zuvor besonders dramatisch ausgefallen. Mitte Jahr begannen auch die USA, Euroland und die Schweiz wieder zu wachsen.

Dank der konjunkturellen Erholung werden die Unternehmensgewinne 2010 nach zwei Jahren mit rückläufigen Resultaten wieder deutlich zulegen können. Für die Börsen geht davon ein starker positiver Impuls aus. Die etwas anziehenden Zinsen dämpfen den Auftrieb, können ihn aber nicht stoppen.

Ihr Raiffeisen-Anlageberater informiert Sie gerne persönlich.

Unterversicherung in der Pensionskasse als grosse Gefahr

Liebe PA's, liebe Teilzeitmitarbeiterinnen

Oftmals werden die Gefahren einer Unterversicherung nicht genug wahrgenommen. Speziell die Arbeitnehmer, welche Teilzeit arbeiten, sind besonders gefährdet.

Wie aus dem Artikel des Landboten hervorgeht, kann eine Unterdeckung des BVG schlimme finanzielle Folgen haben. Jeder Arbeitnehmer sollte genau prüfen, ob seine Pensionskasse den Mindestansprüchen genügt.

Arbeitgeber, welche Teilzeitmitarbeiterinnen beschäftigen, neigen dazu den Koordinationsabzug so hoch wie möglich abzuziehen und nehmen damit eine gefährliche Versicherungslücke ihrer Mitarbeiterinnen in Kauf.

Unabhängige Versicherungs- und Finanzberater helfen bei der Prüfung der persönlichen Situation.